

29.09.2023

# **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Heimat und Kommunales**

zu dem Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 18/1690

**Altschuldenlösung endlich auf den Weg bringen - Kommunen aus der Schuldenfalle retten**

**Berichterstatter**

Abgeordneter Guido Déus

## **Beschlussempfehlung**

Der Antrag der Fraktion der SPD - Drucksache 18/1690 - wird abgelehnt.



**Bericht**

**A Allgemeines**

Der Antrag der Fraktion der SPD, Drucksache 18/1690, wurde durch das Plenum am 23. November 2022 zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Heimat und Kommunales überwiesen. Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich mitberatend hiermit beschäftigt.

Mit ihrem Antrag weist die Fraktion der SPD auf die Notwendigkeit hin, eine Lösung des Problems kommunaler Altschulden in Nordrhein-Westfalen anzustreben und hierzu ein landeseigenes Modell zum Abbau der Schulden unter substanzieller Beteiligung des Landes an der Tilgung der kommunalen Kassenkredite vorzulegen. Unter Beteiligung der Kommunen könnte dabei eine Tilgung der Altschulden über einen Zeitraum von 30 Jahren erfolgen und eine Verhinderung einer neuerlichen Verschuldung entgegengewirkt werden. Ferner solle angestrebt werden, eine Beteiligung am Abbau kommunaler Altschulden durch ein Bundesprogramm zu erreichen.

**B Beratung**

In der Sitzung am 25. November 2022 hat sich der Ausschuss Bauen, Wohnen und Digitalisierung auf die Durchführung einer Anhörung von Sachverständigen verständigt, die am 18. August 2023 durchgeführt wurde.

Die zur Anhörung Eingeladenen sind der Einladung E 18/418 zu entnehmen. Sie waren gebeten, zur Vorbereitung der Anhörung schriftliche Stellungnahmen abzugeben sowie in der Anhörung für Fragen der Abgeordneten zur Verfügung zu stehen:

| Urheber/-innen  | Stellungnahmen |
|---|----------------|
| Helmut Dedy<br>Städtetag Nordrhein-Westfalen<br>Köln                          | <b>18/690</b>  |
| Christof Sommer<br>Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen<br>Düsseldorf |                |
| Dr. Martin Klein<br>Landkreistag Nordrhein-Westfalen<br>Düsseldorf            |                |

| Urheber/-innen   | Stellungnahmen       |
|--|----------------------|
| <p>Dr. Linus Tepe<br/>                     Kreisdirektor des Kreises Coesfeld<br/>                     Coesfeld</p>  | <p><b>18/688</b></p> |
| <p>Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte“<br/>                     c/o Nicole Borninghoff<br/>                     Finanzmanagement (Ressort 2)<br/>                     Stadt Solingen<br/>                     Solingen</p> | <p><b>18/687</b></p> |
| <p>Dr. Manfred Busch<br/>                     Bochum</p>   | <p><b>18/693</b></p> |
| <p>Professor Dr. Martin Junkernheinrich<br/>                     Lehrstuhl Stadt-, Regional- und Umweltökonomie<br/>                     Technische Universität Kaiserslautern<br/>                     Kaiserslautern</p>           | <p><b>18/695</b></p> |
| <p>Dr. Tobias Hentze<br/>                     Themencluster Staat, Steuern, Soziale Sicherung<br/>                     Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V.<br/>                     Köln</p>                                 | <p><b>18/703</b></p> |
| <p>Sven Wiertz<br/>                     Kämmerer der Stadt Remscheid<br/>                     Stadt Remscheid<br/>                     Remscheid</p>   | <p><b>18/699</b></p> |

(vgl. Ausschussprotokoll APr 18/315)

Weitere Stellungnahmen lagen zur Anhörung vor von:

| Weitere Stellungnahme   | Stellungnahme |
|---|---------------|
| Ver.di - Vereinte Dienstleistungsgesellschaft<br>Landesbezirk Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf | <b>18/712</b> |
| IHK NRW - Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen<br>Düsseldorf              | <b>18/714</b> |
| Bund der Steuerzahler Nordrhein-Westfalen e.V.<br>Düsseldorf                                  | <b>18/720</b> |

Der mitberatende Haushalts- und Finanzausschuss hat in einer Sitzung am 14. September 2023 die Anhörung ausgewertet und sich darauf verständigt, den Antrag ohne ein Votum an den federführenden Ausschuss für Heimat und Kommunales zurückzugeben.

Eine Auswertung der Anhörung sowie die abschließende Beratung und Abstimmung über den Antrag erfolgte in der Sitzung des federführenden Ausschusses für Heimat und Kommunales am 29. September 2023. Dabei lag kein Änderungsantrag zum Antrag zur Abstimmung vor. Zur vollständigen Diskussion wird hier auf das Ausschussprotokoll APr 18/365 verwiesen.

Bei der Abstimmung wurde der Antrag der Fraktion der SPD, Drucksache 18/1690, mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der SPD bei Enthaltung durch die Fraktion der FDP abgelehnt. Die Fraktion der AfD hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Guido Déus  
Vorsitz